

Falls Sie Probleme mit der Darstellung (z.B. fehlende Bilder) haben, klicken Sie bitte hier, um den Newsletter im Browser zu öffnen.



NEWSLETTER

Januar 2024

## Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserem letzten Newsletter haben wir Ihnen unsere neu erschienene Broschüre „Sterben, Tod und Trauer: Gemeinsam Abschied nehmen. Informationen und Impulse“ vorgestellt. Seit Oktober 2023 haben wir über 5.000 Stück der Broschüre auf Ihre Bestellung hin verschickt und verteilt. Diese große Resonanz, Ihre zum Teil sehr persönlichen Rückmeldungen und Ihr Dank bestärken uns darin, weiter dazu beizutragen, dass Sterbenden und Trauernden ein Platz in der Mitte unserer Gesellschaft gehört. Noch haben wir Exemplare vorrätig und wir möchten Ihnen die Lektüre ans Herz legen. Weiter unten im Newsletter finden Sie einen Hinweis, wo Sie die Broschüre im pdf-Format herunterladen und wie Sie sie auch gedruckt bestellen können.

Darüber hinaus haben wir in diesem Newsletter Themen, Nachrichten und Termine aus Caritas, Seelsorge und Bildungsarbeit versammelt, von denen wir hoffen, dass sie Ihnen in Ihrem Tun und Ihrem Fragen Unterstützung geben mögen. Wir wünschen Ihnen eine gewinnbringende Lektüre.

Und wir freuen uns, wenn wir uns mit Ihnen bei Veranstaltungen, in Begegnungen und Projekten persönlich austauschen können. Gerne informieren wir Sie darüber hinaus hier und auf unserer Homepage ([www.palliative-care-forum.de](http://www.palliative-care-forum.de)) über aktuelle Themen der Palliative Care und freuen uns auf anregende Gespräche mit Ihnen.

Viel Freude beim Lesen!

Es grüßt Sie im Namen der Kolleginnen des Palliative Care Forums

*Dr. Verena Wetzstein  
Diözesane Fachstelle Palliative Care  
Leiterin Palliative Care Forum  
Studienleiterin der Katholischen Akademie Freiburg*

---

## Stärkung palliativer Kompetenz in der stationären Pflege



IS DES I  
sorgen

### Erprobung des neuen Kursangebotes hat begonnen

Pflegeeinrichtungen sind Orte des Lebens – und des Sterbens. Die Verweildauer in den Einrichtungen wird immer kürzer. Alle Mitarbeitenden tragen dazu bei, die Würde von Bewohner\*innen bis zuletzt zu wahren und ihr Lebensende mitzugestalten. Die damit verbundenen Aufgaben sind jedoch höchst herausfordernd. Der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg und das Palliative Care Forum der Erzdiözese Freiburg entwickeln deshalb einen neuen Kurs. Er trägt dazu bei, die palliative Kompetenz in der stationären Pflege zu stärken.

[mehr ...](#)

---

## Lichtschimmer - ein Angebot für trauernde Menschen



### im Mittleren und Südlichen Breisgau

Am Anfang stand eine Idee, ein niederschwelliges Angebot für trauernde Menschen im Sozialraum zu etablieren: Wenn die Trauerfeier vorbei ist und Menschen aus dem Umfeld wieder in den Alltag zurückkehren, bleiben Trauernde häufig allein zurück. Die Zeit scheint für sie still zu stehen, doch die Welt dreht sich weiter. In solchen oder ähnlichen Situationen wäre sehr hilfreich und Trost spendend, Trauernden einen Ort anzubieten, wo sie erzählen, weinen und Kraft tanken können.

[mehr ...](#)

---

## TrauerTheken



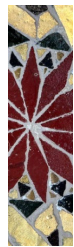
### Ein Angebot in Buchen, Obrigheim, Sinsheim und Neufrach

Wir stellen uns als Kirche dem Auftrag, Tote zu begraben und Trauernde zu trösten. Dies ist sogar eine Kernaufgabe unseres Handels. Heute kann und darf dies – auch auf Grund der Trauerforschung – nicht oberflächlich geschehen. Es bedarf neben der Trauerliturgie und den Gedenktagen Weiteres. Die TrauerTheken als Orte des Trostes und der Unterstützung sind in ihrer Konzeption so angelegt, dass Menschen sich sehr niederschwellig mit dem Thema Trauer präventiv befassen können. Ebenso bieten diese Bibliotheken aber auch Angehörigen und Trauernden selbst Wissens-, Trost- und Begleitungsliteratur. TrauerTheken gibt es bereits in Buchen, Obrigheim, Sinsheim und Neufrach.

[mehr ...](#)

---

## Demenz und Ethik: Leben in Beziehungen



Gegenwärtig leben in Deutschland ca. 1,6 Millionen Menschen mit einer Demenz-Diagnose. Mit ihnen sind noch einmal Millionen Angehörige und Pflegende betroffen. Es kann kein Zweifel bestehen: Demenz ist ein Thema, das uns alle angeht. Unsere Autorin, Verena Wetzstein, Leiterin der Diözesanen Fachstelle Palliative Care der Erzdiözese Freiburg, stellt sich die Frage, wie wir bestmöglich Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen begegnen können.

[mehr ...](#)

---

## Trauerbegleitung in der Praxis



### 09.01.2024 | Online-Reihe 2024

Trauerbegleitung ist vielfältig. Ihre Bandbreite reicht vom Gespräch über Bewegung bis hin zum kreativen Tätigsein. Welche (neuen) Ideen und Möglichkeiten gibt es? Was hat sich in bestimmten Situationen bewährt?

Die digitale Reihe „Trauerbegleitung in der Praxis“ stellt verschiedene Beispiele aus der Praxis vor und lädt zur Diskussion wie auch zum Erfahrungsaustausch ein. Sie richtet sich an Personen, die sich in der Trauerbegleitung engagieren oder dies tun möchten.

[mehr ...](#)

---

## Broschüre Sterben, Tod und Trauer



### Gemeinsam Abschied nehmen

Wenn Sterben, Tod und Trauer in unser Leben einbrechen, ändert sich alles. Nichts ist fortan mehr selbstverständlich. Betroffene – Menschen im Angesicht des Todes wie auch ihre Angehörigen – suchen nach Orientierung und Information: Was passiert beim Sterben? Was kann ich selbst noch Gutes tun? Wer kann mich in meiner Trauer begleiten?

[mehr ...](#)



## Für Sie gelesen

### Die Kunst, den Tod ins Leben einzuladen



#### Denkanstöße für einen achtsamen Umgang mit Sterben, Tod und Abschied. Ein Buch von Rüdiger Standhardt

"In diesem Buch von Rüdiger Standhardt teilen er und seine Gastautoren Erfahrungen und Ideen mit Ihnen, die helfen werden, Trauer und Tod anzunehmen. (...)" – David Roth, Geschäftsführer des Bestattungshauses Pütz-Roth – bringt damit in seinem Vorwort das Anliegen des Buches auf den Punkt. Es geht darum, den Tod als Teil des Lebens zu begreifen und "über die Annahme der Tatsache, dass jeder von uns sterben muss, ein Gefühl für die eigene Endlichkeit zu bekommen" (S. 11f).

[mehr ...](#)

---

## Rückblick

### "Den Mann" an sich gibt es gar nicht!



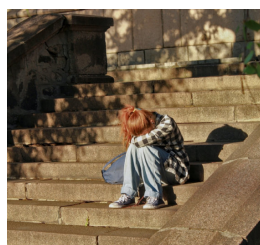
#### Trauernde Männer begleiten

"'Den Mann' an sich gibt es gar nicht. Viel wichtiger als das Geschlecht an sich sind alle Fragen, die damit verknüpft sind: Geburtsjahr. Alter. Sozialisation. Herkunft. Kindheit. Vorbilder. Kriegs- bzw. Krisenprägungen. Und die Frage, welcher Generation ein Mensch angehört." – so der Referent Thomas Achenbach bei der Online-Veranstaltung am 24. November 2023.

[mehr ...](#)

---

### Trauernde Jugendliche begleiten



Den schwierigen Fragen, wie man trauernde Jugendliche gut begleiten kann, widmete sich ein Online-Nachmittag am 27. Oktober 2023. Das Palliative Care Forum hatte gemeinsam mit dem Institut für Pastorale Bildung und dem Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg den Jugendtrauerbegleiter Christopher Luig aus Attendorn eingeladen.

[mehr ...](#)

---

### Messe Leben und Tod



#### Engagement der Erzdiözese Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg war im Jahr 2023 auf der Messe Leben und Tod vertreten: Mit einem Ausstellungsstand präsentierten sich verschiedene Referate der Erzdiözese bei der zweiten Messe „Leben und Tod“ am 20. und 21. Oktober 2023 auf dem Messegelände in Freiburg und suchten das Gespräch und den Austausch mit den Messe-Besucher\*innen.

[mehr ...](#)

---

## Veranstaltungen

### Demenz: Grundwissen & Beziehungsgestaltung

Mi. 07.02.2024, 19.00 - 20.30 Uhr >>> Online

Eine Veranstaltung des Referats Inklusion – Generationen im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg in Zusammenarbeit



mit der Katholischen Akademie.

Demenz geht uns alle an. In Deutschland leben zurzeit mehr als 1,8 Millionen Menschen mit der Diagnose. Diese Zahl wird sich in den kommenden Jahren voraussichtlich noch weiter erhöhen. Damit sind große Herausforderungen verbunden – für die Betroffenen und ihre Angehörigen, aber auch für Kommunen, Kirchengemeinden und die Gesellschaft als Ganze.

Online

[mehr...](#)

## Demenz: Teilhabe in Kirche und Gesellschaft



**Mi. 28.02.2024, 19.00 - 20.30 Uhr >>> Online**

Eine Veranstaltung des Referats Inklusion – Generationen im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg in Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie.

Mit einer Demenz-Diagnose verändert sich das Leben von Betroffenen und deren Angehörigen oft weitreichend. Viele einst Aktive ziehen sich zurück aus ihrem gewohnten Umfeld. Doch wie kann ein selbstbestimmtes Leben und die Teilhabe von Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen am gesellschaftlichen und kirchlichen Leben ermöglicht werden?

Online

[mehr ...](#)

## Basiskurs Trauerbegleitung



**Fr. 08.03.2024, 17:00 - Sa. 09.03.2024, 17:00 - Trauernde Menschen begleiten**

Der Basiskurs Trauerbegleitung (3 Kurseinheiten, siehe unter *weitere Termine*) unterstützt Sie dabei, Trauernden klar, emphatisch und einfühlsam zu begegnen und diese achtsam und qualifiziert zu begleiten.

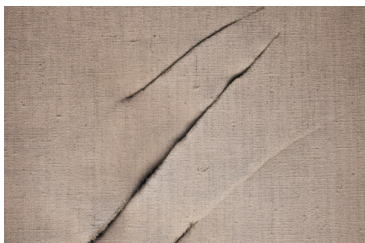
jeweils freitags 17-21h, samstags: 09-17h

Kursbeitrag: 280€ für TN aus diözesanen Kontext, 560€ für alle anderen TN.

**Diözesanstelle Breisgau-Schwarzwald-Baar**

[mehr ...](#)

## „Mehr erwarten Sie nicht nach dem Tod?“



**Di. 19.03.2024, 19.00 Uhr >>> Präsenz - Wie Literat\*innen über Auferstehung schreiben**

Theologische Soirée

„Mehr erwarten Sie nicht nach dem Tod?“ So fragt Marie Luise Kaschnitz in ihrem Gedicht „Ein Leben nach dem Tod“. Ihre Antwort: „Weniger nicht“ – als die im Leben erfahrene Liebe.

**Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg**

[mehr ...](#)

## Spiritual Care im Ehrenamt

**Do. 11.04.2024 - Fr. 12.04.2024, 10.00 - 18.00 Uhr >>>**

**Präsenz - Basiskurs für Ehrenamtliche in Pflege, Hospiz und Begleitung**

In Zusammenarbeit mit dem Geistlichen Zentrum St. Peter.

Spiritualität ist die vierte Säule des Total-Pain-Konzeptes, das



Palliative Care ihrem Handeln zugrunde legt. Mit Spiritual Care ist die Art und Weise gemeint, Menschen mit ihrer je eigenen Ausrichtung hinsichtlich Spiritualität bzw. Religiosität zu begleiten: Welche Bedürfnisse und Nöte, Hoffnungen und Ressourcen hat dieser eine Mensch? Und wie kann Begleitung gelingen?

**Geistliches Zentrum St. Peter, Klosterhof 2, 79271 St. Peter**

[mehr...](#)

## In eigener Sache

### Neu im Team des Palliative Care Forums, Simone Bell d'Avis

Seit 1. Januar 2024 unterstützt Dr. Simone Bell d'Avis das Team des Palliative Care Forums. Im Palliative Care Forum, einer Initiative der Erzdiözese Freiburg, arbeiten Referentinnen und Referenten aus Katholischer Akademie, Erzbischöflichem Seelsorgeamt und dem Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg gemeinsam dafür, die Situation für sterbende Menschen und ihre Angehörigen weiter zu verbessern. Die Leitung des Palliative Care Forums ist an der Diözesanen Fachstelle Palliative Care in der Katholischen Akademie angesiedelt.

[mehr...](#)

---

#### Impressum

©Palliative Care Forum / Kath. Akademie der Erzdiözese Freiburg

Empfehlen Sie uns bitte weiter: Mit einer einfachen Online-Anmeldung auf unserer Homepage unter diesem [LINK](#) können auch Ihre Freunde und Bekannten unseren Newsletter abonnieren.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)